**Antrag auf Beurlaubung vom Berufsschulunterricht**

nach § 20 BaySchO bzw. § 11 BSO

|  |  |
| --- | --- |
| Name: | Vorname: |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klasse: | Klassenlehrkraft: |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Begründung** (siehe Information unten): |  |
| Gesetzlich geregelter Anlass (BSO §11 (1) Nr. 1) (z. B. Prüfungen, Betriebsrat, JAV)  Besondere betriebliche Ausbildungsmaßnahme außer Haus (BSO § 11 (1), Nr. 2 oder 3)  Sonstiger dringender Ausnahmefall (BaySchO § 20 (3))  ***Bitte erläutern:***  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| Beurlaubungszeitraum:  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (Azubi): | Unterschrift Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter |
|  |  |
| **Zustimmung des Ausbildungsbetriebes:**  Ort, Datum | Unterschrift und Stempel  Ausbilderin / Ausbilder |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |  |
|  |  |
| **Stellungnahme/ Genehmigung Schulleitung** | |
| genehmigt – ggf. mit Unterrichtsnachholung am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Die Berufsschülerin / der Berufsschüler ist verpflichtet, selbstständig Lerninhalte der versäumten Berufsschultage nachzuholen und Klassenarbeiten nachzuschreiben.  nicht genehmigt  Augsburg, \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Unterschrift Schulleitung | |
|  | |
| **Informationen zum Beurlaubungsantrag:**  Beurlaubungen sind laut Berufsschulordnung (BSO § 11, Abs. 1) nur in folgenden Fällen möglich:  • Gesetzlich geregelte Anlässe (Nr. 1), z. B. Sitzung od. Schulung für Jugendvertreter und Betriebsräte  • Teilnahme an sonstigen überbetrieblichen oder besonderen betrieblichen Ausbildungsmaßnahmen **außerhalb der Ausbildungsstätte** (Nr. 2) bzw. an sonstigen von Ausbildungsbetrieben und Fachverbänden durchgeführten oder veranlassten Maßnahmen bis zu einer Höchstdauer von zwei Wochen während der Dauer des Berufsschulbesuchs (Nr. 3)  Beurlaubung in begründeten Ausnahmefällen gem. BaySchO § 20, Abs. 3  **Wichtig**: den Antrag auf Beurlaubung **spätestens 1 Monat** vor der entsprechenden Maßnahme über den Klassenlehrkraft an die Schulleitung stellen bzw. einsenden. Der Antrag kann auch durch den Ausbildungsbetrieb gestellt werden. | |